

## *Seelenfrieden und Dämonisches I*

### Ahmet Hamdi Tanpınar: Seelenfrieden

#### *Ein literarisch-musikalischer Abend*

**Donnerstag, 29. April 2010**

**19:30 Uhr**

**Türkische Gemeinde Rhein-Main**

**Petterweilstr. 66**

**60385 Frankfurt am Main**

**(U 4 – Bornheim Mitte)**

Ahmet Hamdi Tanpınars Roman „Huzur – Seelenfrieden“ aus dem Jahr 1949 liegt seit 2008 in der Übersetzung von Christoph K. Neumann – mit einem Nachwort von Wolfgang Günter Lerch - vor.

**„Tanpınars *Seelenfrieden* ist der bedeutendste Roman, der je über Istanbul geschrieben wurde.“ *Orhan Pamuk***

Vom Verfall bedroht ist das alte Istanbul, das Mümtaz, der Protagonist, auf seinen seelischen – und ganz realen – Wanderungen durch die Stadt und ihre Geschichte wiederbeleben will. Moderiert von **Şener Sargut**, Vorstandsmitglied der Türkischen Gemeinde Deutschland und der Türkischen Gemeinde Rhein-Main, wird der Roman mit einführenden Worten von **Wolfgang Günter Lerch**, dem Verfasser des Nachworts, vorgestellt. Deutsch und Türkisch lesen im Wechsel **Soner Erdoğan** und **Monika Carbe**. In vielen Passagen des Romans spielt die Musik eine Rolle; **Adil Demirtaş** wird in Intervallen auf der Ud, der Bağlama und dem Tambur spielen, abgestimmt auf den Text, in dem es um die Widersprüche zwischen der Tradition, dem Andenken an das Osmanische Reich, und der neuen Zeit der 1940er Jahre geht.

Eine Veranstaltung der Türkischen Gemeinde Rhein-Main e.V. in Zusammenarbeit u.a. mit dem Verband deutscher Schriftsteller, Landesverband Hessen (VS in Verdi); gefördert von der Robert Bosch Stiftung. Viele weitere Informationen finden sich unter [www.tuerkische-bibliothek.de](http://www.tuerkische-bibliothek.de).